



Neuer Gemeinderat angelobt

Lesen Sie mehr auf Seite 4.

Foto: Karl Kaiser

Elternhaltestelle bei Traunsteinarena

Eine bitte an die Eltern: Unterstützt das Projekt und lasst eure Kinder zu Fuß in die Schule gehen!

Mehr auf Seite 2.

Mitmachen beim Kirchhamer Umweltpreis

Im Rahmen des Projekts „Nachhaltiges Kirchham“ vergibt die Gemeinde zum ersten Mal einen Umweltpreis.

Mehr auf Seite 9.

"Zeit für mich" startet wieder

Tolles Angebot der Gesunden Gemeinde im November und Dezember nach langer Pause!

Mehr auf Seite 13.



*Liebe
Kirchhamerinnen
und Kirchhamer!*

Als nun erstmals direkt gewählter Bürgermeister darf ich mich sehr herzlich für Euer Vertrauen bedanken. Das Wahlergebnis habe ich mit großer Dankbarkeit, als Bestätigung, jedoch auch als Auftrag für Kirchham weiter arbeiten zu dürfen, angenommen.

Gemeinsam mit allen Fraktionen werde ich die nächsten Jahre, die durchaus in vielen Bereichen auch eine Herausforderung werden, für Kirchham arbeiten und gestalten und versuchen, damit für unsere Dorfgemeinschaft das Bestmögliche zu erreichen.

Ich lade alle Kirchhamerinnen und Kirchhamer ein, sich mit Ideen und Vorschlägen in unser Dorfgeschehen und Dorfleben einzubringen, damit wir möglichst viele davon sammeln und nach Möglichkeit auch umsetzen können.

Dazu gehört auch die Teilnahme am Umweltpreis, den der Umweltausschuss erstmalig vergibt. Obmann GV Anton Pühringer und ich freuen uns auf zahlreiche Ideen und Projekte (näheres dazu auf Seite 9)!

Bei Nah und Frisch hat sich Frau Riedler nun leider entschlossen, die Filiale schon mit Ende Oktober zu schließen. Wir sind daher nach wie vor auf der Suche nach einer Nachfolgerin bzw. einem Nachfolger und ziehen auch eine Alternative als Lösung in Betracht.

Nahversorgung ist ein sehr wichtiger Faktor in einer Gemeinde. Dies sollte uns alle bewusst sein und deshalb ist es gegenwärtig aber auch in Zukunft von Bedeutung, unsere Nahversorger, zu denen auch die Tankstelle, die Friseure, der Bäcker, der Fleischhauer, Direktvermarkter, unsere Gasthöfe sowie sämtliche Firmen, uvm. gehören, zu unterstützen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist der und mittlerweile schon fast zur Routine gewordene Umgang mit der Coronapandemie und deren Auswirkungen. Obwohl es nun schon fast niemand mehr hören kann, sind wir von einer Normalisierung noch weit entfernt. Nur wer sich impfen lässt, schützt nicht nur sich, sondern auch sein soziales Umfeld an diesem Virus schwer zu erkranken. Daher nützt die vielen Impfmöglichkeiten und bleibt gerade in den kommenden Monaten, die diesbezüglich sehr herausfordernd werden, gesund!

Ich wünsche Euch einen schönen Herbst und alles Gute!

Herzlichst Euer Bürgermeister

Ingo Dörflinger

Elternhaltestelle beim Parkplatz Traunsteinarena

Immer mehr Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto in die Schule. Sogenannte „Eltern-Taxis“ fahren bis vor die Tür und bleiben dort oft mit laufendem Motor stehen.

Die Absicht dahinter mag gut gemeint sein, aber Kinder, die zu Fuß in die Schule gehen, erleben bereits am Morgen einen Teil der notwendigen Bewegung. Sie treffen ausgeglichener in

wurde es durch die steigende Zahl der Schüler und Kindergartenkinder und aufgrund der bevorstehenden Baustelle notwendig, den Verkehr vor der Schule auszulagern.

der Schule ein, können sich besser konzentrieren und sind dadurch leistungsfähiger. Davon abgesehen, macht es riesigen Spaß, mit Schulfreunden den Schulweg zu bewältigen, fördert die Selbstständigkeit und das Selbstvertrauen und die Kinder lernen, sich im Straßenverkehr zurechtzufinden. Heuer

Daher startete die Volksschule Kirchham, der Elternverein und Bürgermeister Ingo Dörflinger am 18. Oktober das Projekt „Zu Fuß in die Schule – für bessere Konzentration und eine saubere Umwelt“. Wir bitten alle Eltern: „Unterstützt das Projekt und lasst eure Kinder zu Fuß in die Schule gehen!“

Um eine erhöhte Sicherheit zu gewährleisten, markierte der Elternverein die sicherste Strecke vom Sportplatz zur Schule mit „Füßen“!



WAHLERGEBNISSE

LANDTAGSWAHL 26.09.2021										
Wahlsprengel	Wahlbet.%	ÖVP	FPÖ	SPÖ	Grüne	Neos	MFG	KPÖ	BESTE	CPÖ
Kirchham	80,14	254	122	40	47	35	31	3	1	1
Hagenmühle	77,34	102	69	20	18	6	35	0	0	1
Eisengattern	73,56	107	54	18	20	6	29	2	0	0
Kampesberg	75,37	123	70	31	31	16	27	0	0	0
GESAMT	77,28	586	315	109	116	63	122	5	1	2
		44,43 %	23,88 %	8,26 %	8,79 %	4,78 %	9,25%	0,38 %	0,08%	0,15 %

GEMEINDERATSWAHL 26.09.2021							
Wahlsprengel	Wahlbet.%	ÖVP	%	FPÖ	%	SPÖ	%
Kirchham	77,34	348	67,31	96	18,57	73	14,12
Hagenmühle	75,95	150	61,48	57	23,36	37	15,16
Eisengattern	72,97	163	68,20	44	18,41	32	13,39
Kampesberg	74,40	181	61,15	62	20,95	53	17,91
GESAMT	75,58 %	842	64,97 %	259	19,98%	195	15,05 %
Mandate		13		3		3	

BÜRGERMEISTERWAHL 26.09.2021 – Ingo Dörflinger					
Wahlsprengel	Wahlbeteil.%	Ja	%	Nein	%
Kirchham	77,20	449	85,85	74	14,15
Hagenmühle	75,95	184	75,41	60	24,59
Eisengattern	72,67	201	83,40	40	16,60
Kampesberg	74,40	230	80,42	56	19,58
GESAMT	75,47 %	1064	82,23 %	230	17,77

Aufgabenverteilung der Gemeindeorgane

Bürgermeister:

- » Vertretung der Gemeinde nach außen
- » Durchführung von Beschlüssen
- » Verwaltung des Gemeinde-eigentums
- » behördliche Aufgaben (Bauwesen, Ortspolizei, Veranstaltungswesen, ...)
- » Notanordnungen

Gemeindevorstand:

- » Personalaufnahmen und Dienst-rechtsangelegenheiten
- » Gewährung von Subventionen bis max. € 2000
- » Auftragsvergaben bis ca. € 40.000
- » Vorberatung von Aufgaben des Gemeinderates

Gemeinderat:

- » Erstellung Haushaltsvoranschlag und Finanzierungspläne
- » Erlassung von Verordnungen
- » Auftragsvergaben über ca. € 40.000
- » Flächenwidmungsplan
- » Dienstpostenplan
- » Alle Angelegenheiten, die nicht ausdrücklich anderen Organen vorbehalten sind

GEMEINDERATSWAHL

Der neue Gemeinderat 2021 - 2027

Bürgermeister	Ingo Dörflinger	ÖVP	Kampesberg 17/1
Vizebürgermeisterin	Gabriele Medl	ÖVP	Ortbauernweg 17
Gemeindevorstand	Anton Pühringer	ÖVP	Kampesberg 35/2
Gemeindevorstand	Mag. Christian Brunner	ÖVP	Kampesberg 37a
Gemeindevorstand	Günther Hartleitner	FPÖ	Wahl 1
Gemeinderat	Klaus Bammer	ÖVP	Glöcklerweg 3/2
Gemeinderat	Stephan Söllner	ÖVP	Kirchham 49/1
Gemeinderätin	Astrid Lüftinger	ÖVP	Krottendorf 4/2
Gemeinderat	Hubert Schnellnberger	ÖVP	Kampesberg 16/2
Gemeinderätin	Ing. Claudia Hindinger	ÖVP	Eisengattern 46
Gemeinderat	Carlo Zambelli	ÖVP	Wiesenweg 3
Gemeinderätin	Andrea Raffelsberger	ÖVP	Feichtenberg 12/1
Gemeinderat	Robert Frischmuth	ÖVP	Hilzing 5/1
Gemeinderätin	Nadine Radner	ÖVP	Kirchham 28/3
Gemeinderat	Andreas Bacher	FPÖ	Kapellenweg 21
Gemeinderat	Herbert Holzinger	FPÖ	Wahl 19/1
Gemeinderat	Alfred Platzer-Reingruber	SPÖ	Hagenmühle 34/2
Gemeinderat	Andreas Schneeberger	SPÖ	Kapellenweg 35
Gemeinderat	Harald Aichhorn	SPÖ	Danzlau 19

Mandatsverteilung im Gemeindevorstand und in den Ausschüssen

Aufgrund des Gemeinderatswahlergebnisses erhält die ÖVP vier und die FPÖ ein Mandat im Gemeindevorstand wie auch in vier Ausschüssen.

Entsprechend der Sitzverteilung im Gemeindevorstand stellt die ÖVP-Fraktion für alle vier gebildeten Ausschüsse die Obleute und deren Stellvertreter.

Der Prüfungsausschuss wird von der FPÖ geleitet. Als Obmann wurde GR Herbert Holzinger gewählt, zum Stellvertreter GR Harald Aichhorn (SPÖ); die restlichen drei Mitglieder stellt die ÖVP - Fraktion.



AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

**Ausschuss für Verkehr, Bauwesen,
Raumordnung und Infrastruktur**

Obmann: **Klaus Bammer**
Stellvertreterin: **Ing. Claudia Hindinger**



Mitglieder: Hubert Schnellberger, Mag. Christian Brunner, Günther Hartleitner, Daniel Wallner;

Ersatzmitglieder: Robert Spitzbart, Peter Neuhofer, Lukas Stadlhuber, Robert Frischmuth, Andreas Bacher;

Entsendung mit berat. Stimme: Daniel Wallner

**Ausschuss für Kultur-, Sport-, Bildungs- und
Wohnungsangelegenheiten**

Obfrau: **Gabriele Medl**
Stellvertreterin: **Nadine Radner**



Mitglieder: Susanne Rescheneder, Martin Grill, Johann Kuntner;

Ersatzmitglieder: Anneliese Hutterer, Andrea Raffelsberger, Christian Seyr, Robert Frischmuth, Herbert Holzinger;

Entsendung mit berat. Stimme: Alfred Platzer-Reingruber

Prüfungsausschuss

Obmann: **Herbert Holzinger**
Stellvertreter: **Harald Aichhorn**



Mitglieder: Peter Neuhofer, Karl Baumgartner, Florian Stöhr;

Ersatzmitglieder: Stefan Haas, Michael Medl, Klaus Bammer, Franz Hindinger, Andreas Schneeberger;

Jagdausschuss

Mitglieder des Gemeinderates: Friedrich Waldhör, Lukas Stadlhuber, Josef Eder jun.;

Ersatzmitglieder: Annemarie Pfundner, Anneliese Hutterer, Andrea Raffelsberger;

**Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz,
Nachhaltigkeit, Mobilität und Landwirtschaft**

Obmann: **Anton Pühringer**
Stellvertreter: **Stephan Söllner**



Mitglieder: DI Martin Hinterndorfer, Pia Huemer, Franz Buchinger;

Ersatzmitglieder: Stefan Haas, Ulrike Beiskammer, Josef Eder, Anneliese Hutterer, Andreas Bacher;

Entsendung mit berat. Stimme: Andreas Schneeberger

**Ausschuss für Sozial-, Gesundheits-,
Integrations-, Kindergarten-, Schul-, Familien-,
Jugend- und Seniorenangelegenheiten**

Obmann: **Carlo Zambelli**
Stellvertreterin: **Astrid Lüftinger**



Mitglieder: Isabella Ecklbauer-Rauscher, Gabriela Pühringer, Levente Bencsics;

Ersatzmitglieder: Andrea Danninger, Barbara Leitinger, Annemarie Pfundner, Michael Plank, Herbert Holzinger;

Entsendung mit berat. Stimme: Dominik Klement

Personalbeirat

Vorsitzender: **Ingo Dörflinger**
Stellvertreterin: **Gabriele Medl**



Mitglieder: Günther Hartleitner, Alexandra Moser, Bettina Feischl;

Ersatzmitglieder: Anton Pühringer, Mag. Christian Brunner, Franz Hindinger, Sandra Depil, Anna Dutzler;

Fraktionsobmänner

Obmann:	Stellvertreter:
ÖVP: Klaus Bammer	Mag. Christian Brunner
FPÖ: Günther Hartleitner	Andreas Bacher
SPÖ: Alfred Platzer-Reingruber	Harald Aichhorn

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

ReferentInnen

Gemeinde - Jugendreferent:

Robert Frischmuth

Gemeinde - Kulturreferentin:

Gabriele Medl

Gemeinde - Sportreferent:

Marin Grill

Gemeinde - Familienbeauftragter:

Carlo Zambelli

Wildbachverbauung

Die Hochwässer im heurigen Sommer haben auch Schäden an der Inneren und der Äußeren Laudach, sowie an deren Zubringerbächen verursacht. Von der Wildbach- und Lawinerverbauung wurden die Schäden mit € 35.000 beziffert. Der Gemeinderat hat sich verpflichtet, für die Behebung der Schäden 1/3 der Kosten – das sind € 11.600 – beizusteuern.

An der Schadensbehebung wird bereits gearbeitet.

Parkplatzsituation verbessert

Parkplätze im Ortszentrum sind – vor allem bei Festen oder Veranstaltungen – Mangelware. Die Gemeinde hat jedoch im Bereich des Sportzentrums einen Parkplatz für ca. 50 PKW's geschaffen. Dieser Parkplatz ist nur 350 m vom Dorfplatz entfernt. Das Ortszentrum ist zu Fuß über Gehweg bzw. Gehsteig sicher erreichbar. Die Bevölkerung wird ersucht diesen Parkplatz verstärkt zu nutzen um die Parkpatzsituation im Ortszentrum zu entschärfen.

Verordnungen

Die Siedlungsstraße Waldweg und der Güterweg Mayrhof wurden nach der Neuerrichtung neu vermessen. Für beide Straßen hat der Gemeinderat eine Verordnung erlassen. Darin wurde die Widmung für den Gemeingebrauch festgestellt und die Übernahme dieser Straßen in das öffentliche Gut der Gemeinde beschlossen.

BITTE VORMERKEN:

Die Eröffnung der neuen Park & Ride - Anlage (bei der Traunsteinarena Kirchham) findet am

Samstag, 04. Dezember 2021, um 10:30 Uhr statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Kirchhamer Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen!



Ehrenbürgerschaft für Hans Kronberger

Nach einem einstimmigen Gemeinde-ratsbeschluss wurde dem früheren Bürgermeister Hans Kronberger mit der Ehrenbürgerschaft die höchste Auszeichnung der Gemeinde Kirchham verliehen.

Das aktuelle Gemeindeoberhaupt Ingo Dörflinger hob in seiner Laudatio die zahlreichen Verdienste seines Vorgängers hervor, der 42 Jahre ununterbrochen Mitglied des Gemeinderates war. Während dieser Zeit war Kronberger unter anderem 15 Jahre Kultur-, Sozial- und Sportausschussobmann, zwölf Jahre Vize- und weitere zwölf Jahre als Bürgermeister tätig. 2009 und 2015 wurde er mit jeweils mehr als 90 Prozent Zustimmung zum Ortsobhaupt gewählt. Wir gratulieren unserem Bürgermeister a. D. Hans Kronberger ganz herzlich!



Foto S. Jungwirth v.l.n.r.: Bürgermeister Ingo Dörflinger mit den drei Kirchhamer Ehrenbürgern Pater Burkhard Berger, Johann Kronberger, Franz Bieregger und Vizebürgermeisterin Gabi Medl.

AKTUELLES

Bäume, Sträucher und Hecken schneiden

Grundstückseigentümer am öffentlichen Gut (Straßen und Wege) haben nach der Straßenverkehrsordnung dafür zu sorgen, dass keine Äste von Sträuchern und Bäumen in oder über die Fahrbahn ragen oder zu einer Sichtbehinderung führen! Dies vor allem deshalb, damit die Straßen und Wege von Benützern (LKWs, Schulbus, Müllabfuhr, etc.) ungehindert und gefahrlos benützt werden können.

Grundbesitzer müssen Kosten bezahlen!

Jetzt ist die günstigste Zeit, diese Sträu-

cher und Bäume um- bzw. zurückzuschneiden, weshalb betroffene Grundstückseigentümer zum Rückschnitt dringend aufgefordert werden.

Sie können sich dadurch eine Menge Ärger ersparen, da bei Nichtbeachtung von der Bezirkshauptmannschaft entsprechende Maßnahmen auf Kosten der Grundstückseigentümer vorgenommen werden.

Schneeräumung auf Privatstraßen

Der Winterdienst auf Privatstraßen - so wie im Vorjahr - wird auch heuer wieder von der Gemeinde durchgeführt. Die Kosten dafür betragen für

den Winter 2021/22 je Laufmeter 2,00 Euro bzw. 1,10 Euro pro m².

Sollte jemand den Winterdienst von der Gemeinde nicht mehr wünschen wird um Abmeldung bis 15.11.2021 ersucht.

(Alois Jungwirth, T: 07619/2015-12).

ASZ - ÖFFNUNGSZEITEN

In den Wintermonaten (November bis März) hat unser Abfallsammelzentrum nur mehr freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

An Feiertagen ist das Abfallsammelzentrum geschlossen.

Mobilfunksender für Hagenmühle!

Die jahrelangen Bemühungen der Gemeinde um einen Mobilfunksender für den Ortsteil Hagenmühle tragen nun Früchte. Passend zur Jahreszeit kann nach langwierigen Verhandlungen mit verschiedenen Netzbetreibern die Ernte in Form einer Vereinbarung mit der A1-Telekom Austria AG eingefahren werden. "Die A1-Telekom wird eine Funkanlage am vorhandenen Sendemast des Landes OÖ am Feichtenberg installieren. Damit wird es fast allen Bewohnern in den Ortschaften Hagenmühle, Feichtenberg und Wahl möglich sein, endlich auch mobil und in zeitgemäßer Qualität telefonieren zu können", freut sich Bürgermeister Ingo Dörflinger über den Verhandlungserfolg.

Faire Vereinbarung - rasche Umsetzung!

Dörflinger bedankte sich besonders bei seinem Vorgänger Hans Kronberger, der seit Jahren um eine Lösung gekämpft und jetzt auch gemeinsam mit ihm die Verhandlungen mit verschiedenen Netzbetreibern geführt

hat. Schließlich kam man mit A1 zu einer fairen Vereinbarung, die eine einmalige Kostenbeteiligung der Gemeinde in Höhe von 18.000 Euro vorsieht. Die Investitionskosten von A1 belaufen sich auf über 100.000 Euro. "Wir freuen uns sehr, dass wir die neue Sendeanlage errichten und damit der Bevölkerung des Ortsteiles Hagenmühle hinkünftig ein qualitativ hochwertiges Mobilfunknetz zur Verfügung stellen können", betonte A1-Projektleiter Ing. Günter Bamer.

Besonderer Dank gebührt auch **Hermann Kamesberger**, auf dessen Grund der Sendemast errichtet ist. Er sagte die erforderliche Erweiterung des bestehenden Pachtvertrages umgehend zu.

Der Gemeinderat hat diese Vereinbarung mit der Telekom in der Gemeinderatssitzung am 14. Oktober 2021 einstimmig beschlossen.

Einer Realisierung im Frühjahr steht somit nichts mehr im Wege.



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister a.D. Hans Kronberger, A1-Projektleiter Ing. Günter Bamer und Bürgermeister Ingo Dörflinger bei der Sendeanlage am Feichtenberg, die nun ausgebaut und Mobilfunk endlich auch im Ortsteil Hagenmühle ermöglichen wird.

BÜCHEREI

Hier ein paar Tipps von Büchereileiterin Elisabeth Huemer:

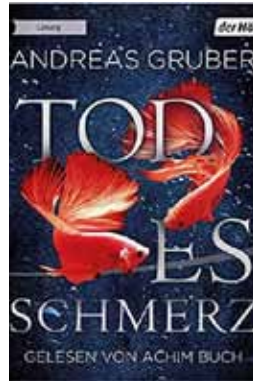
Lange Herbstabende und spannende Lektüre ...



Eintauchen in das Schicksal von drei Generationen, die sich um einen fragwürdigen Todesfall zu einem Kreis schließen!

Spannung bis zur letzten Seite!

te!! Tolles Buch, perfekt recherchiert!



Ein weiterer sehr spannender Krimi von Andreas Gruber. Die Story um das Ermittlerteam ist auch nach 6 Bänden so spannend wie eh und je. Von Beginn an ist

es super spannend und bleibt bis zum Schluss voller Überraschungen!



Jeden Abend das Gleiche - das kleine Marmeltier kann und will nicht einschlafen. So macht sich Papa Marmel auf den Weg in den Wald, um andere Tiere nach Rat zu fragen ...

Großformatiges Bilderbuch zum Thema Einschlafen für Kinder ab 3.

Nächste Vorlesestunde für unsere Kindergartenkinder

- » Am Freitag, 5.11.2021, um 15:15 Uhr
- » Treffpunkt Bücherei, Anmeldung unter 0699/11951130



UMWELTAUSSCHUSS

Klima- und Energie-Modellregionen (KEM)

Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region. 105 österreichische KEMs verfolgen genau dieses Ziel. Verantwortlich für die Umsetzung der Projekte ist der Modellregionsmanager.



In dieser Funktion darf ich - Christian Hummelbrunner - mich bei Ihnen vorstellen. Wir werden Sie in Zukunft an dieser Stelle über Klima-

schutz- und Energiewende-Themen informieren.

Energieriche Grüße,
christian.hummelbrunner@ing-ch.at

Strom aus der Region

Die Klima- und Energiestrategie der Bundesregierung #mission 2030 setzt sich zum Ziel innerhalb der nächsten 10 Jahre die Stromversorgung in Österreich auf 100% erneuerbare Energie umzustellen. Hier wird auch die Photovoltaik einen großen Anteil leisten. Für die einzelnen Einheiten würde das bedeuten, dass jede(r) EigenheimbesitzerIn eine passende PV-Anlage am eigenen Gebäude errichten sollte.

Rechnet sich so eine PV-Anlage überhaupt?

Für die Umwelt und das Klima auf jeden Fall! Rein finanziell haben Sie das investierte Geld ca. bei der Hälfte der Lebensdauer wieder herinnen.

Sie haben einen fixen Strompreis

für die nächsten 25 Jahre und, Hand aufs Herz, auf Ihrem Sparbuch wird Ihr hart verdientes Geld derzeit eher weniger wert. Es gibt kaum sinnvollere Investitionen als solche in die eigene Immobilie! Die Komponenten einer PV-Anlage gibt es auch aus österreichischer Fertigung und die Montagefirma kommt sowieso aus der Region.

... zuletzt noch in eigener Sache

Die Gemeinde Kirchham setzt sich für Klimaschutz und Energiewende ein. Je mehr wir sind, umso leichter wird es gehen. Werden auch Sie ein Teil dieser Bewegung. Wir freuen uns auf Sie!



UMWELTAUSSCHUSS

Mitmachen beim Kirchhamer Umweltpreis

Im Rahmen des Projektes „Nachhaltiges Kirchham“ vergibt die Gemeinde zum ersten Mal einen Umweltpreis, um umweltbewusstes Denken und Handeln zu fördern.

Denn Umweltschutz geht uns alle an! Ziel dabei ist es, vorbildliche Leistungen zum Schutz von Umwelt, Klima und Natur für die breite Bevölkerung sichtbar zu machen.



Es sollen jene Bürger, Betriebe und Vereine belohnt und vor den Vorhang geholt werden, welche innovative Projekte im Bereich Umweltschutz in Kirchham verwirklichen.

Die Bewertung der Projekte erfolgt durch eine Fachjury, bestehend aus dem Umweltausschuss-Obmann sowie drei externen fachlich geeigneten Personen. Folgende Bewertungskriterien werden herangezogen:

- » Originalität
- » Auswirkungen auf die Umwelt
- » Aufwand

Das Preisgeld von **1.500 Euro** für den Hauptpreis kann durch die Fachjury auch auf mehrere Projekte aufgeteilt werden. Weiteres gibt es für jede vollständige Einreichung, welche den Kriterien und Anforderungen entspricht, einen Anerkennungspreis.

Die Verleihung wird im Frühjahr 2022 in feierlichem Rahmen stattfinden.

Die PreisträgerInnen werden in geeigneter Form kundgemacht und die prämierten Maßnahmen auf der Gemeinde-Homepage veröffentlicht.

Informationen zur Einreichung:

- » Teilnahmeberechtigt sind Firmen, Vereine und Privatpersonen für Projekte und Maßnahmen, die in Kirchham umgesetzt wurden.
- » Die Einreichung muss eine kurze Beschreibung des Projektes sowie eine Abschätzung des Umwelteffektes und Fotos des Projektes enthalten.
- » Das Projekt muss bereits soweit umgesetzt sein, dass mit Einreichschluss Umwelteffekte erzielt worden sind.
- » Einreichschluss: **31.März 2022**, per E-Mail an: gemeinde@kirchham.at
- » Falls Unterstützung bei der Einreichung benötigt wird, stehen die Mitglieder der Nachhaltigkeitsgruppe und des Umweltausschusses gerne zur Verfügung.

Das Projekt muss einem oder mehreren der folgenden Kategorien zuordenbar sein:

- » Ressourcensparen
- » Energiesparen
- » Wassersparen
- » Müllvermeidung
- » Erneuerbare Energien
- » Nachhaltige Landwirtschaft
- » Erhaltung der Artenvielfalt und Naturschutz
- » Ernährung und Selbstversorgung
- » Umweltfreundliche Mobilität
- » Bewusstseinsbildung
- » Ökologisches Bauen



Foto: Karl Kaiser

Schuljahresüberblick für das neue Schuljahr

Die Volksschule Kirchham startet mit 104 Schülern und sechs Klassen ins neue Schuljahr. Besonders freuen wir uns über unsere 40 Taferlklassler!

Für heuer haben wir wieder vermehrt die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz geplant. So möchten wir heuer mit einer Elternhaltestelle bei der Taunsteinarena starten, unterstützt

von einem Workshop des Klimabündnisses Österreich zum Thema Mobilität.

Jede der Klassen wird einen Tag mit dem Waldpädagogen Fritz Wolf verbringen, im Werkunterricht ist Upcycling an der Tagesordnung, Mülltrennung und -vermeidung wird durch den Ankauf von neuen Abfalleimern

thematisiert und die Nachhaltigkeits-ecke in der Bücherei aufgestockt.

Außerdem wurden in diesem Schuljahr ausschließlich Schulhefte ohne Plastikumschlag angekauft.

Auf das Schuljahr 2021/22 freut sich das Team der VS Kirchham!

Projekttag in Brunnbach/Großraming

Bereits in der 2. Schulwoche machte sich die 4. Klasse mit Klassenlehrerin Janina Steiner-Wiesauer auf den Weg in den Nationalpark Kalkalpen.

Es wurden aufregende drei Tage, in denen viele neue Erfahrungen und Eindrücke gesammelt und vor allem die

Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Klasse gestärkt wurde. Nationalparkranger Michael baute für uns eine natürliche Kläranlage, organisierte eine Rätselrallye, erklärte uns die Schichten des Waldes und erzählte, warum der Luchs im Nationalpark von so großer Bedeutung ist.

Auf dem Heimweg machten wir im Stift Kremsmünster Halt, wo uns die Führung in der Sternwarte viel „WOW´s“ und „OOHH´s“ entlockte und Pater Franz uns sehr spannend die Entstehungsgeschichte des Klosters schilderte.



VOLKSSCHULE

Drei neue Lehrerinnen in unserer Volksschule

Nadine Neuburger



Mein Name ist Nadine Neuburger. Ich bin 26 Jahre alt und wohne in Vorchdorf.

Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur und vor allem auf den Bergen unserer schönen Heimat.

Nachdem ich die letzten Jahre in einem anderen Schulbezirk verbracht habe, freut es mich besonders, nun ein Teil der Volksschule Kirchham zu sein!

Karin Grabner



Mein Name ist Karin Grabner, ich bin 46 Jahre alt und wohne mit meinen beiden Kindern und meinem Mann in Gschwandt.

In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meiner Familie, ich lese und wandere, treffe mich mit Freundinnen und arbeite oft in unserem Garten. Außerdem schnuppere ich sehr gerne Meerluft.

Nach 22 Unterrichtsjahren an einer Schule in Attnang wurde es für mich Zeit für eine Veränderung. Jetzt freue

ich mich sehr auf meine Arbeit mit der 1b-Klasse an meinem neuen Arbeitsplatz an der Volksschule Kirchham.

Eva Löberbauer



Mein Name ist Eva Löberbauer und ich bin 33 Jahre alt.

Mit meinem Mann und unserem 3-jährigen Sohn wohne ich

in Altmünster.

Nach meiner Karenzzeit bin ich nun in der VS Kirchham in mehreren Klassen integrativ tätig.

Verkehrserziehung in der 1. Klasse

Der Lebensraum Straße und Verkehr ist immer mehr Bestandteil unseres Lebens.

Daher ist es entscheidend, Kinder so früh wie möglich auf die Teilnahme im Straßenverkehr vorzubereiten.

Neben dem Ziel, dass Kinder verkehrssicheres Verhalten erlernen, spielen auch gesundheits- und umweltrelevante Faktoren eine wesentliche Rolle. Gemeinsam mit unserem Verkehrserzieher Johann Romfeld üben die

Erstklassler, wie man sicher die Straße überquert. Besonders jetzt, wo die nebelige Zeit beginnt ist das Tragen der Warnwesten ein wesentlicher Sicherheitsfaktor.



KINDERGARTEN

„Wir bauen Brücken“

Gerade am Beginn des Kindergartenjahres sind die sozialen Kontakte noch nicht sehr gefestigt, aber dennoch von großer Bedeutung. Positive Beziehungen bauen Brücken für das gesamte Leben eines Menschen.

Das heißt, wenn ein gewisses Ausmaß an solcher Art von Beziehungen besteht, können wichtige Bausteine gelegt werden.

Das Kind kann somit Selbstständigkeit entwickeln, Verantwortung überneh-

men, Interessen entfalten und weiteres.

Im spielerischen Ablauf eines Kindergartenjahres sind Freunde und Spielkameraden von großer Bedeutung. Für eine gesunde Entwicklung ist die Zugehörigkeit zu anderen Menschen und zu Gruppen sowie die Anerkennung und Sicherheit in einer Gruppe sehr wichtig.

Durch die Gestaltung ihrer Beziehungsprozesse beeinflussen sich die Kinder im Aufbau ihres Selbstbildes, ihrer Selbstwirksamkeit und ihrer Persönlichkeit.

Schön, dass schon viele „Freundschaften“ entstanden sind!

Das Kindergartenteam wünscht allen einen schönen und farbenfrohen Herbst!



MAUSERLNEST

Neues vom Mauserlnest Kirchham



Freie Plätze in der Tagesstätte im Pfarrheim Kirchham

Kinder bis drei Jahre finden in der Tagesstätte optimale Bedingungen für eine liebevolle und sorgsame Betreuung in Kleingruppen vor.

Das Tagesmutter-Modell ist nicht nur eine kostengünstige, sondern auch überaus flexible Betreuungseinrichtung. In zwei Gruppen stehen den Kleinen jede Menge Spielzeug zur Verfügung, auch ein Mittagessen wird angeboten. Die Tagesstätte ist täglich von 07:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Anmeldungen und nähere Infos beim OÖ. Familienbund bei Frau Mag. Gerda Wahlmüller (T: 0732/603060-311).

Keine Angst vor Babytränen

Einladung zum Workshop
Do 25.11.2021 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Mauserlnest

Wie Sie durch Achtsamkeit das Weinen Ihres Babys sicher begleiten.

- » Kosten: 4 Euro
- » Anmeldung bis 17.11.2021: www.ooe.familienbund.at/schwanenstadt
- » Vortragende: Birgit Hofer, Kindergarten- und Krabbelstubenpädagogin

Offener Treff

Neu: jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr im Mauserlnest

Jeden Montag-Nachmittag könnt ihr euch austauschen, spielen, beobachten, Kaffee trinken und neue Freundschaften schließen, ... - auch Eltern brauchen Arbeitskollegen!

Kosten: 4 Euro pro Familie



GESUNDE GEMEINDE

"Zeit für mich" startet wieder!

Einfach einmal wieder durchatmen, durchbewegen, nette Menschen treffen – sich eine kleine Auszeit gönnen!

Die Trainerinnen der Gesunden Gemeinde bieten im November und Dezember nach langer Pause je drei Einheiten zu den Themen:



» **Kinesiologisches Muskeltraining:**
Ulrike Beiskammer (Therapeutic Touch), im Dezember, donnerstags Vormittag – genaue Termine werden noch bekannt gegeben!

» **Fit mit dem Thera-Band:**
Gusti Klinglmair (Physiotherapeutin, Dipl. Krankenpflegerin), immer dienstags, 16.11., 23.11., 30.11. 19:00 Uhr im Gemeindesaal

» **Entspannungstraining:**
Manuela Brunnthaler-Moser (Dipl. Krankenpflegerin, Dipl. Mental- und Entspannungstrainerin), immer montags, 15.11., 19:00 Uhr **im Pfarrheim**, 22.11., 29.11., 19:00 Uhr im Gemeindesaal

» **Yoga:**

Petra Prentner (Yogatrainerin), Mittwoch, 17.11. und Donnerstag, 2.12., 19:00 Uhr **im Pfarrheim**, Mittwoch, 24.11., 19:00 im Gemeindesaal

Anmeldung ab sofort (bis 10.11.2021) im Gemeindeamt bei Bettina Feischl möglich! Die Kosten für das gesamte Fitnesspaket betragen 30,00 Euro. Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs: 12 Personen.

Nach Bedarf und Interesse ist eine Weiterführung der „Zeit-für-mich-Card“ im Jänner geplant.

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der 3-G-Regeln statt. Änderungen vorbehalten!

Tanzen ab der Lebensmitte

Tanzen ist die elementarste und älteste Form des Menschen, sich auszudrücken. Der Mensch ist von Natur aus mit einer unendlichen Menge von Bewegungsmustern ausgestattet. Darum sollten wir diese Fülle auch ausschöpfen.

Tanzen ab der Lebensmitte ist eine etwas andere Art zu tanzen und ist mehr als tanzen! Es fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordi-

nation und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem und trainiert das Gedächtnis. Takt für Takt Lebensfreude, Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein gewinnen.

Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich, man kann auch alleine kommen! Tanzen zeigt uns für Augenblicke, wie wir das Leben leichter nehmen können!

Wir treffen uns jeden Montag von 14:30 bis 16:00 Uhr im Pfarrsaal in Kirchham, die genauen Termine kann man dem Veranstaltungskalender entnehmen.

Ich freue mich auf euer Kommen!

Michaela Schneeberger

"Calm.relax" - mit Silke Schachinger

Ruhig und entspannt durch den Winter mit den Grundlagen des Mentaltrainings



Herbst und Winter laden naturgemäß ein, sich ein wenig zurückzuziehen, sich einzumummeln im eigenen Haus, nach

innen zu schauen, zur Ruhe zu kommen - seine Blätter abzuwerfen, um neu aufblühen zu können.

Wir widmen uns der Achtsamkeit, Entspannungstechniken, Atemübungen, geführten Meditationen kombiniert mit Musik, singen und Schreibimpulsen. Dabei tun sich Räume auf für gute Gespräche, die auf offene Ohren treffen, für Gelegenheiten zum Seele baumeln lassen und für Zeit, sich selber was Gutes zu tun.

www.unisono-mental.at

Hier die Termine:

Immer mittwochs von 17:00 - 18:30 Uhr im Pfarrheim Kirchham: 3.11., 17.11., 1.12., 15.12., 29.12.2021, 12.01., 26.01.2022;

» Kosten: 150 Euro

» Anmeldung:

silke@unisono-mental.at

Dipl. Mentaltrainerin Salutogene Kommunikation i.A, Instrumental- und Musikpädagogin

FEUERWEHREN

Herbstübung der beiden Feuerwehren

Am Freitag, den 01.10.2021, führten die Freiwilligen Feuerwehren Kirchham und Feichtenberg am Anwesen der Familie Scharax ihre Herbstübung durch.

Übungsannahme war der Brand des Strohlagers sowie drei vermisste Personen, die unter Einsatz von zwei Atemschutztrupps zu retten waren.

Die Feuerwehren rückten mit einer Mannschaftsstärke von 51 Personen zum Übungsobjekt aus. Ein Hauptaugenmerk wurde auf die Löschungwasserversorgung vom Hochbehälter Wahl gelegt. Dazu wurden 600 m

B-Schläuche verlegt.

Auch Bürgermeister Ingo Dörflinger überzeugte sich von der Schlagkraft der beiden Wehren und war vom

Übungsverlauf beeindruckt.

Die beiden Feuerwehren bedanken sich bei der Familie Scharax für das zur Verfügung gestellte Übungsobjekt.



FF Feichtenberg

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Am 24.07.2021 wurde am Sportplatz in der Hagenmühle der diesjährige Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Bezirkes Gmunden abgehalten, der von der Freiwilligen Feuerwehr Feichtenberg organisiert wurde.

Gesamt über 60 Aktiv- und Jugendgruppen zeigten bei Bewerb und Stafellauf ihr Können. Aufgrund des heuer abgesagten Landesbewerbs konnte erstmalig beim Bezirksbewerb auch das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber erworben werden.

Sowohl die teilnehmenden Gruppen als auch die zahlreichen Zuschauer wurden von der FF Feichtenberg mit Essen und Getränken bestens versorgt.



FEUERWEHREN

Jahreshauptversammlung der FF Kirchham

Am 5. September 2021 hielt die FF Kirchham im GH Pöll ihre 126. Jahresvollversammlung ab.

Kommandant Ing. Bernhard Hutterer konnte dazu eine Reihe von Ehrengästen, unter ihnen Bürgermeister Ingo Dörflinger, Bezirksfeuerwehrkommandant Stefan Schiendorfer, Abschnittsfeuerwehrkommandant Thomas Dreiblmeier, Bürgermeister a.D. Hans Kronberger und den ehem. Kirchhamer Pfarrer P. Burkhard Berger sowie Kommandantstellvertreter Florian Stöhr von der FF Feichtenberg begrüßen. Er konnte eine eindrucksvolle Bilanz über das vergangene Jahr 2020 präsentieren.

Jugendmitglied Jakob Mader leistete das Gelöbnis für die Feuerwehrjugend, Luca Dörflinger, Alexander Lüftinger,

Gabriel Neustifter und Florian Spitzbart für den aktiven Dienst in der Feuerwehr.

Die Dienstmedaille für 25 Jahre Feuerwehrdienst wurde an Anton Pflügl verliehen. Karl Bammer-Reisenbichler wurde für 60 Jahre Dienst in der Feuerwehr geehrt.

Für ihre besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen in Kirchham wurden der langjährige Kirchhamer Pfarrer P. Burkhard Berger und Bürgermeister a.D.

Johann Kronberger mit der Florian-Ehrenmedaille des Oö. LFV in Bronze ausgezeichnet.



Florian-Ehrenmedaille des Oö. LFV in Bronze für Bürgermeister a.D. Johann Kronberger und Ehrenbürger P. Burkhard Berger

IMKERVEREIN

Bienen würden „ungefüllt“ kaufen!

ImkerInnen möchten ihren Bienen blütenreiche Lebensräume bieten. Für die Honigbienen ist eine ausgewogene und reichhaltige Ernährung wichtig.

Blütenreiche Pflanzengesellschaften ziehen Insekten aller Art zur Nahrungssuche an. Sie bieten Lebensraum und Schutz. Außerdem sichern sie das Überwintern der Arten, da Sämereien und Früchte auch in der kalten Jahreszeit als Nahrung zur Verfügung stehen.

Honigbienen benötigen außerdem ein lückenloses Trachtfleißband (Tracht = Nahrungsangebot) vom Frühjahr bis in den Spätsommer hinein.

Beginnend mit Krokussen, Schneeglöckchen und Weiden bis hin zu Brombeeren und Linden sollte immer ein reich gedeckter Blütenteppich Nektar und Pollen liefern.

Aber auch wenn es in unseren Gärten üppig blüht, können Insekten dort oft nicht überleben. Warum? Weil bei vielen Pflanzen die Staubgefäße zu Blütenblättern umfunktioniert wurden. Die gefüllten, aber „sterilen“ Blüten liefern weder Pollen noch Nektar. Rosen, Pfingstrosen, Dahlien – viele Pflanzen gibt es in zwei unterschiedlichen Varianten: gefüllt und ungefüllt. Eine ist eine Mogelpackung und für den Naturhaushalt völlig wertlos!

Wie können wir also unsere Bienen und andere Insekten unterstützen?

- » Nahrung: Pflanzen mit einem hohen Nektar- und Pollengehalt wählen, z. B. die heimische Kornelkirsche statt Forsythien
- » Unterschlüpfen: unsere Gärten im Herbst nicht radikal sauber machen, sondern vertrocknete Blüten-

stängel als Überwinterungsplatz für Insekten stehen lassen

- » Brutmöglichkeiten: z.B. Totholzstapel, Steinhäufen, Trockenmauern, Wildbienenhilfen oder offene Sandflächen
- » Blumenwiese statt Englischem Rasen: Weniger oft Rasenmähen ist die einfachste und bequemste Art zu helfen! In diesen Blütenmeeren aus Gänseblümchen, Klee, oder Hahnenfuß werden sich bald viele Insekten tummeln.



TRACHTENVEREIN

Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins

Bei der verspäteten Jahreshauptversammlung im Gasthaus Pöll konnte Obmann Herbert Prentner zahlreiche Mitglieder sowie Bürgermeister Ingo Dörflinger, die Obmannstellvertreterin vom Verband der Heimat und Trachtenvereine Salzkammergut, Konsulentin Elfriede Schweikardt, und die Kulturreferentin Annemarie Pfundner begrüßen.

Der Tätigkeitsbericht fiel coronabedingt sehr kurz aus. Im Jahr 2020 gab es keine Palmbuschen, es wurden nur Palmzweige angeboten. Auf das Maibaumaufstellen, das Stadlfest, Tanz- und Plattlerproben sowie das Neujahrsanschießen musste verzichtet werden.

Bei der durchgeführten Wahl wurden der Obmann und der Vorstand wiedergewählt. Neu im Vorstand sind Valentin Brunthaler und Benedikt Dörflinger.

Langjährige Mitglieder wurden geehrt. Ein besonderer Dank galt Sabine Frühwirth für die langjährige Mitarbeit im Vorstand. Außerdem wurden sechs

neue Mitglieder aufgenommen.

Bürgermeister Dörflinger und Konsulentin Schweikardt danken in ihren Grußworten für die kulturelle Arbeit.



Foto (Thallinger) v.l.n.r.: Bürgermeister Ingo Dörflinger, Obmann-Stellvertreter Günter Spitzbart, Konsulentin Elfriede Schweikardt und Obmann Herbert Prentner gratulierten Anna Spitzbart und Josefa Maringer für ihre 40-jährige Mitgliedschaft beim Trachtenverein.

JAGDVERBAND

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenstreffens mit Wildtieren stark an. Zu-

dem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten.

Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines

Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- » Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten
- » Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- » ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

KAMERADSCHAFTSBUND

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Bei der am 18. Juli 2021 im Saal des Gasthauses Pöll abgehaltenen Vollversammlung konnte Obmann Johann Spitzbart Bürgermeister Ingo Dörflinger, Benno Schinagl von der Landesleitung und Bezirksobmann Walter Drack als Ehrengäste begrüßen. Besonders erfreulich war die große Anzahl der anwesenden Vereinsmitglieder und die vielen jungen Kameraden.

Der Obmann berichtete in seinem überaus umfangreichen Tätigkeitsbericht von einer Menge an verschiedenen Aktivitäten wie Ehejubiläen, Geburtstagsgratulationen, Knittelwerfen, einer Wanderung und sonstiger zahlreicher Ausrückungen. Da sich die Vereinsmitglieder mit dem Kameradschaftsbund besonders verbunden fühlen, konnten einige Ehrungen für eine lange Vereinstreue überreicht werden.

Folgende Ehrungen wurden zuerkannt:

- » Für 40-jährige Vereinszugehörigkeit: Franz Hindinger, Franz Spitzbart und Obmann Johann Spitzbart;
- » Für 50-jährige Vereinszugehörigkeit Josef Eder, Alois Kohlndorfer und Karl Lasser;

Eine besondere Ehrung mit der Verdienstmedaille in Silber wurde an den aktiven Fähnrich und Obm. Stv. Karl Oberndorfer für seine erbrachten Leistungen verliehen.

Bgm. Ingo Dörflinger dankte in seinen Grußworten für das ehrenamtliche Wirken

für die Dorfgemeinschaft. Er verwies darauf, dass in letzter Zeit die Kameradschaft und das „für andere da zu sein“, wieder mehr an Bedeutung zugenommen hat und dies die Gemeinschaft besonders auszeichnet.



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister Ingo Dörflinger, Karl Oberndorfer, Benno Schinagl, BO Walter Drack und Obmann Johann Spitzbart

SCHÜTZENVEREIN

Besondere Leistungen beim Schützenverein!

Nadja Krainz, Landesmeisterin und Vizelandesmeisterin in der Frauenklasse (Kleinkaliber)

Ohne ihrer Schwester Anja Krainz (Knieoperation) nahm Nadja Krainz (14 Jahre) von 31.07. bis 01.08.2021 bei der Landesmeisterschaft im Kleinkaliber in der Frauenklasse teil. Im 60 Schuss liegend (50 m) wurde Nadja, hinter Hillinger Christina aus Vorch-

dorf, Oö. Vizemeisterin bei den Frauen. Im 3x40 Schuss Bewerb (kniend, stehend und liegend) schoss sich Nadja auf den 1. Platz und somit zur Oö. Landesmeisterin in der Frauenklasse. Wir gratulieren unserer jungen Schützlin vom Schützenverein Kirchham für diese tolle Leistung und wünschen ihr alles Gute bei den Qualifikationen für die Weltmeisterschaft, die in Peru im Oktober stattfindet.



Foto v.l.n.r.: Nadja Krainz (Kirchham) und Christina Hillinger (Vorchdorf)

TERMINE DER LANDJUGEND:

Freitag, 3.12. und Samstag, 4.12.2021

Punschstand, ab 18:00 Uhr,
am Gemeindevorplatz



TERMINE DER PRANGERSCHÜTZEN:

27.11. **Punschstand**
ab 17:00 Uhr, beim Heimatmuseum

28.11. **Frühschoppen**
ab 10:00 Uhr, beim Heimatmuseum

WIRTSCHAFT

Neues Team von Frau in der Wirtschaft (FidW) Gmunden stellte sich vor

„Genussvolle Unternehmensführung“

Frau in der Wirtschaft (FidW) ist ein starkes Netzwerk für selbstständige Frauen – von der Kleinstunternehmerin bis zur Topmanagerin.

Die Bezirksgruppe Gmunden hat sich neu formiert. Aus diesem Grund luden die neue Bezirksvorsitzende, Ing. Claudia Hindinger, sowie ihre beiden Stellvertreterinnen Margit Pöll und Elfriede Höplinger zu einer genussvollen Unternehmensführung ein.

Mit der Traunsee-Tram ging es vom Seebahnhof Gmunden nach Vorchdorf zur Fleischhauerei Pöll. Familie Pöll lud zu einem Rundgang durch den Betrieb, gab spannende Einblicke in die Fleischverarbeitung und kredenzte köstliche Fingerfood-Kostproben. Der Genuss fand seine Fortsetzung beim Gasthof Pöll in Kirchham.

Dieser Abend war ein voller Erfolg und es konnten zahlreiche neue Kontakte

und Netzwerke unter Frauen geknüpft werden.

Wenn auch Sie vom starken „Frau in der Wirtschaft Netzwerk“ profitieren möchten, freuen wir uns, Sie bei den kommenden Veranstaltungen be-

grüßen zu dürfen. Notieren Sie sich bereits jetzt den 4. November 2021 in Ihrem Kalender. Es ist eine interessante Veranstaltung rund um das Thema Salzkammergut Kulturhauptstadt 2024 geplant.



Foto v.l.r.: WKO Robert Oberfrank, Eva Pöll-Barnert, Vorsitzende von FidW Gmunden Ing. Claudia Hindinger, Stellvertreterin von FidW Gmunden Margit Pöll, Stern&Hafferl Manuela Thalhammer, Stellvertreterin von FidW Gmunden Elfriede Höplinger.

KIRCHHAM'S WIRTE LADEN EIN



Gasthaus Bauer

T: 07619/2012

M: info@gasthaus-bauer.at

01.11. bis
30.11.

Wildspezialitäten



"Moar z' Krottendorf" Fam. Eder

T: 07619/2357

Gemütlich einkaufen bei Most und Jause

16:30 - 19:30 Uhr

Termine: 04.11., 02.12. und 23.12.2021

Nah&Frisch

Ihre Persönlichkeit ist gefragt!

Für unseren Nah&Frisch Standort in Kirchham suchen wir eine/n selbstständige/n Kauffrau/Kaufmann

Sie agieren als eigenständiger Unternehmer und haben idealerweise Erfahrung in der Führung eines Teams? Sie lieben Lebensmittel und haben Freude im persönlichen Umgang mit Ihren Kunden?

Dann bewerben Sie sich bei uns als selbstständige/r Kauffrau/Kaufmann

Unimarkt Gruppe GmbH, Egger-Lienz-Str. 14, 4050 Traun

Ansprechpartner: Rudolf Manhartgruber,
0664/14 27 831, rudolf.manhartgruber@unimarkt.at



Gasthof Pöll

T: 07619/2006

M: office@gasthof-poell.at

bis Ende November

05.11. bis 07.11.

"Feines vom Wild"

"Martini Gansl & Anten"
(bei Anfrage auch andere Termine möglich)

Wir freuen uns über Ihre Reservierung!

WIR GRATULIEREN

... zur Vollendung des 80. Lebensjahres

- » August Spitzbart, Gmöserstraße
- » Franz Raffelsberger, Feichtenberg
- » Franz Vichtbaur, Mühlenstraße
- » Engelbert Forstinger, Kaltenmarkt
- » Karl Buchegger, Schulweg
- » Stefanie Buchegger, Hagenmühle

... zur Goldenen Hochzeit

- » Margarete und Hermann Holzinger, Eisengattern (Foto unten)

**... zur Vollendung des 90. Lebensjahres**

- » Lucia Huemer, Laudachtal

... ZUR GEBURT VON

- » **Tobias** - Christina Mayrhofer und Dominik Laimer, Kirchham
- » **Franziska** - Katrin Holzmann und Thomas Hauer, Wahl
- » **Sarah** - Nicole und Georg Hörtenhuber, Hagenmühle
- » **Luana** - Dulce Ramona Valdez Miranda und Markus Eder, Krottendorf
- » **Lukas** - Katharina Zellinger und Peter Gasperlmaier, Kirchham
- » **Lilly** - Simone Oberndorfer und Kevin Santeler, Laudachtal
- » **Paul** - Magdalena und Michel Seber, Edtholz
- » **Elisa** - DI Dr. Victoria Hutterer und Douglas Laidlaw, Mühlenstraße

... DI Dr. Victoria Hutterer

zum Erwin Wenzl Preis

Der Erwin Wenzl Preis ist eine jährliche Honorierung von außerordentlichen Leistungen von jungen Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern.

Die Doktorarbeit von Victoria Hutterer befasst sich mit dem aktuell in Chile geplanten bislang weltweit größten Teleskop der Welt. Mit ihm sollen künftig noch tiefere, genauere Blicke ins All möglich werden.



Pfarre, Gemeinde und Prangerschützen gratulieren den Ehejubilaren 2021



TERMINE DER PFARRE

**Pfarramt Kirchham**

Tel. 07619/2009

pfarre.kirchham@dioezese-linz.at

November 2021

- 01.11. **Allerheiligen** - 10:15 Uhr Feiertagsmesse
14:00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche mit anschl. Prozession auf den Friedhof u. Gräbersegnung
- 02.11. **Allerseelen** - 09:00 Uhr Gottesdienst für die verstorbenen des vergangenen Jahres und Friedhofgang
- 11.11. **Frauentreff der KFB** - 19:45 Uhr im Pfarrheim
- 16.11. **Lobpreis** - 19:00 Uhr
- 27.11. **Adventkranzsegnung** - 16:00 Uhr
- 28.11. **Kindergottesdienst** - 09:00 Uhr

Zeit des Neuanfangs

„Seht, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5) Gott sagt uns zu, dass er immer wieder neu anfängt mit uns Menschen und Neuanfänge sind auch wichtig für uns ganz persönlich. Ich freue mich über Aufbrüche und Neues in der Pfarre. Ein neuer Kaplan, P. Jakobus Neumeier, verstärkt unser Team. Eine Gruppe engagierter junger Frauen gestaltet seit September einmal im Monat einen Familiengottesdienst. Die Katholische Frauenbewegung ist neu durchgestartet. Ich wünsche auch Ihnen immer wieder Schwung, Kraft und Mut, neue Wege zu gehen.

P. Franz

VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGSTIPP**Tanzen ab der Lebensmitte**

Eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Kirchham. Jeweils von 14.30 bis 16:00 Uhr im Pfarrsaal Kirchham unter der Leitung von Michaela Schneeberger. Tel.: 0699/81434803

Hier die Termine: 8. November, 15. November, 22. November, 29. November, 6. Dezember, 13. Dezember;

FÜR TANZLUSTIGE KINDER

08.11 - 20.12.2021, immer am Montag in der Mehrzweckhalle Kirchham

- » **Die Eiskönigin** Miniballett / kreativer Kindertanz von 4 bis 6 Jahre, 16:10 - 17:00 Uhr, 7 Einheiten (€ 56,00)
- » **Kids HipHop Mix** Bibi und Tina - Jungs gegen Mädchen "Dance Monkey" mit Fortnite Moves, von 6 bis 11 Jahre 17:10 bis 18:00 Uhr, 7 Einheiten (€ 56,00)

Info: Marion Kogler - 0650/9978447

Anmeldung: marionkogler@gmx.at

November 2021

06.11. **Informationstag** für Eltern und Kinder zum Lernen eines Instrumentes, 16.30 Uhr, Vereinsheim
Anmeldung bis 01.11. bei Magdalena Brunnthaler (0650/4723373) oder Melanie Hofstätter (0660/8191812)

Krippendorf Hagenmühle

Auch im heurigen Jahr kann man das Krippendorf Hagenmühle in der Zeit von 8. Dezember 2021 bis Ende Jänner 2022 besuchen.

Dezember 2021

- 02.12. **Vereinsempfang**, 19:00 Uhr im Sitzungssaal
- 07.12. **Konzert in der Kirche vom Musikverein**
19:30 Uhr, in der Pfarrkirche

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeamt Kirchham, 4656 Kirchham

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ingo Dörflinger, 4656 Kirchham, Kampesberg 17/1

Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.